

## Frankfurter Biologin wird Mitglied der Nationalen Akademie der Wissenschaften

**Frankfurt, den 24.05.2016. Prof. Katrin Böhning-Gaese, Direktorin des Senckenberg Biodiversität und Klima Forschungszentrums, und Professorin an der Goethe-Universität Frankfurt, wird Mitglied der Nationalen Akademie der Wissenschaften Leopoldina. Eine zentrale Aufgabe der Leopoldina ist es, die Politik unabhängig und auf Basis wissenschaftlicher Erkenntnisse zu beraten. Die Aufnahme Böhning-Gaesens knüpft damit an ihre Expertise und ihr Engagement in diesem Bereich an und ehrt ihre wissenschaftlichen Leistungen.**

Es ist eine Art Ritterschlag für Forschende: die Aufnahme in die prestigeträchtige Leopoldina, Nationale Akademie der Wissenschaften. Die Leopoldina ist die älteste ununterbrochen existierende naturwissenschaftlich-medizinische Akademie der Welt. Zu den Mitgliedern zählten Charles Darwin, Alexander von Humboldt, Marie Curie und Johann Wolfgang von Goethe. Bewerben kann man sich allerdings nicht selbst; man muss dem Präsidium vorgeschlagen werden. Am 26. Mai werden nun mit einem Festakt die neuen Mitglieder im Bereich Lebenswissenschaften geehrt. Eine davon ist Prof. Dr. Katrin Böhning-Gaese, Direktorin des Senckenberg Biodiversität und Klima Forschungszentrums, und Professorin an der Goethe-Universität Frankfurt.

Die Biologin erforscht, welchen Einfluss der Klima- und Landnutzungswandel auf die Lebensgemeinschaften von Tieren hat; ihr Schwerpunkt liegt dabei auf der Klasse der Vögel. In einem internationalen Kollaborationsprojekt untersucht sie beispielsweise welche Tiere zu Lande und zu Wasser im Klimawandel eher „Gewinner“ oder „Verlierer“ sind. Als Mitglied der Leopoldina wird sie gemeinsam mit anderen Forschenden Stellungnahmen und Empfehlungen zu gesellschaftlich relevanten Themen – wie dem Klimawandel und damit verbunden Veränderungen der biologischen Vielfalt – für politische Entscheidungsträger

**PRESSEMELDUNG**  
**24.05.2016**

### Kontakt

Prof. Dr. Katrin Böhning-Gaese  
Senckenberg Biodiversität und  
Klima Forschungszentrum  
Tel. 069- 7542 1890  
katrin.boehninggaese@sencken-  
berg.de

Sabine Wendler  
Pressestelle  
Senckenberg Biodiversität und  
Klima Forschungszentrum  
Tel. 069- 7542 1818  
pressestelle@senckenberg.de

### Pressebilder



Neu in der Nationalen Akademie der Wissenschaften Leopoldina : Prof. Katrin Böhning-Gaese, Direktorin des Senckenberg Biodiversität und Klima Forschungszentrums und Professorin an der Goethe-Universität Frankfurt @Senckenberg

Pressebilder können kostenfrei für redaktionelle Berichterstattung verwendet werden unter der Voraussetzung, dass der genannte Urheber mit veröffentlicht wird. Eine Weitergabe an Dritte ist nur im Rahmen der aktuellen Berichterstattung zulässig.

Pressemitteilung und Bildmaterial finden Sie auch unter [www.senckenberg.de/presse](http://www.senckenberg.de/presse)

### SENCKENBERG GESELLSCHAFT FÜR NATURFORSCHUNG

Dr. Sören B. Dürr | Alexandra Donecker | Judith Jördens  
Senckenberganlage 25 | D-60325 Frankfurt am Main

T +49 (0) 69 7542 - 1561 F +49 (0) 69 7542 - 1517 [pressestelle@senckenberg.de](mailto:pressestelle@senckenberg.de) [www.senckenberg.de](http://www.senckenberg.de)

SENCKENBERG Gesellschaft für Naturforschung | Senckenberganlage 25 | D-60325 Frankfurt am Main

Mitglied der Leibniz Gemeinschaft

# SENCKENBERG

world of biodiversity

erarbeiten. Die Akademie sorgt auf diese Weise dafür, dass Wissenschaft zum Wohle des Menschen und der Gestaltung der Zukunft wirksam wird.

„In die höchste wissenschaftliche Akademie Deutschlands aufgenommen zu werden, ist eine besondere Ehrung“ freut sich Prof. Böhning-Gaese und fährt fort „aber es ist zugleich auch ein Auftrag. Wir stehen vor der Herausforderung, unser wachsendes Wissen zum Klimawandel und den zu erwartenden und bereits sichtbaren Veränderungen der biologischen Vielfalt in gesellschaftliche und politische Entscheidungsprozesse einzubringen. Die Ausstrahlung von Wissenschaft in Politik und Gesellschaft, wie sie sich die Leopoldina und auch Senckenberg auf die Fahnen geschrieben haben, trägt dazu bei.“

Prof. Böhning-Gaese ist seit 2010 Direktorin des Senckenberg Biodiversität und Klima Forschungszentrums sowie seit 2013 Mitglied des Direktoriums der Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung. Sie lehrt an der Goethe-Universität Frankfurt im Fachbereich Biowissenschaften. Ihre wissenschaftliche Expertise hat Böhning-Gaese bereits mehrfach in Gremien, u.a. im Nationalen Komitee für Global Change Forschung, eingebracht. Seit 2015 ist sie zudem Mitglied der Akademie der Wissenschaften und der Literatur Mainz.

*Die Natur mit ihrer unendlichen Vielfalt an Lebensformen zu erforschen und zu verstehen, um sie als Lebensgrundlage für zukünftige Generationen erhalten und nachhaltig nutzen zu können - dafür arbeitet die **Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung** seit nunmehr fast 200 Jahren. Diese integrative „Geobiodiversitätsforschung“ sowie die Vermittlung von Forschung und Wissenschaft sind die Aufgaben Senckenbergs. Drei Naturmuseen in Frankfurt, Görlitz und Dresden zeigen die Vielfalt des Lebens und die Entwicklung der Erde über Jahrmillionen. Die Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung ist ein Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft. Das Senckenberg Naturmuseum in Frankfurt am Main wird von der Stadt Frankfurt am Main sowie vielen weiteren Partnern gefördert. Mehr Informationen unter [www.senckenberg.de](http://www.senckenberg.de).*

**2016 ist Leibniz-Jahr.** Anlässlich des 370. Geburtstags und des 300. Todestags des Universalgelehrten Gottfried Wilhelm Leibniz (\*1.7.1646 in Leipzig, † 14.11.1716 in Hannover) veranstaltet die Leibniz-Gemeinschaft ein großes Themenjahr. Unter dem Titel „die beste der möglichen Welten“ – einem Leibniz-Zitat – rückt sie die Vielfalt und die Aktualität der Themen in den Blick, denen sich die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler der bundesweit 88 Leibniz-Einrichtungen widmen. [www.bestewelten.de](http://www.bestewelten.de)